

# JunEr+

## Berliner STARThilfe

### Junge Erwachsene mit besonderem psychosozialen Unterstützungsbedarf

**Die Jungen Erwachsenen mit besonderem psychosozialen Unterstützungsbedarf sind ein fester Bestandteil der Kund\*innen des berliner STARThilfe e.V. Diese jungen Menschen stellen die Mitarbeiter\*innen in der Begleitung immer wieder vor neue Herausforderungen.**

Zu dieser Personengruppe zählen junge Erwachsene mit

- Lernschwierigkeiten bzw. einer Lernbehinderung und
- zusätzlichen Merkmalen, die eine Teilhabe am Leben der Gemeinschaft erschweren (Bindungs- und Beziehungsstörungen, Alkoholproblematik, sexuelle Missbrauchserfahrung, Gewaltbereitschaft und delinquentes Verhalten, frühe Schwangerschaft, unklare berufliche Perspektiven etc.).

Sie lassen sich hinsichtlich der Diagnostik, des Grades der Beeinträchtigung, der Schulform und der beruflichen Perspektive häufig nicht eindeutig einem Hilfesystem zuordnen.



Bild: Archiv berliner STARThilfe e.V.

Der berliner STARThilfe e.V. hält für diese Kund\*innen unter Berücksichtigung des Aspektes der Nachreife ein spezielles Angebot im Rahmen der Einzel- und Gruppenbegleitung vor. Die Jungen Erwachsenen werden darin bestärkt, zunehmend Verantwortung für die Gestaltung ihres Lebens innerhalb der legalen und gesellschaftlich anerkannten Strukturen zu übernehmen, mit dem Ziel, eine größtmögliche Verselbständigung zu erreichen.

Für die Jungen Erwachsenen ist es aufgrund ihrer Biografie, ihrer Persönlichkeitsstruktur und ihrer Lebensumstände schwierig, der Mitwirkungspflicht in der Begleitung kontinuierlich in vollem Umfang gerecht zu werden. Dies wird durch ein konstantes Beziehungsangebot durch unser pädagogisches Fachpersonal positiv beeinflusst.

Unsere Mitarbeiter\*innen zeigen ein hohes Maß an zeitlicher und inhaltlicher Flexibilität in der Begleitung sowie ein flexibles Rollenverständnis, Konfliktfähigkeit und Reflexivität gegenüber möglichen Projektionen der Jungen Erwachsenen. Aus Sicht des berliner STARThilfe e.V. ist die Akzeptanz der autonomen Lebensgestaltung der Jungen Erwachsenen die Grundvoraussetzung für die Begleitung im Rahmen des Betreuten Einzelwohnens.



Bilder: Archiv berliner STARThilfe e.V.

## Konzeption

Für die Arbeit mit den Jungen Erwachsenen besteht eine ergänzende Konzeption auf Grundlage der Konzeption des BEW, die eine Zusammenfassung der methodischen Ansätze und Schwerpunkte in der Begleitung der Jungen Erwachsenen bietet. Bestandteil dieser Konzeption ist das am 12.04.13 verabschiedete Empfehlungspapier der PSAG Pankow, an dem wir in der Arbeitsgruppe »Junge Erwachsene« aktiv mitgearbeitet haben. Das Empfehlungspapier enthält eine Beschreibung des Personenkreises mit den spezifischen Problemlagen dieser jungen Menschen. Zudem wird darauf verwiesen, dass der besondere Unterstützungsbedarf dieses Personenkreises sich nicht mit den gängigen Instrumenten zur Hilfebedarfsermittlung (dem HMB-W Verfahren) abbilden lässt.

Durch die interne Arbeitsgruppe wird das Thema »JunEr+« in unsere betrieblichen Strukturen integriert. Darüber hinaus wird durch den stetigen innerbetrieblichen fachlichen Austausch und die Wahrnehmung von entsprechenden Fortbildungsangeboten der weitere Kompetenzaufbau der Mitarbeiter\*innen des berliner STARThilfe e.V. sichergestellt.